



Sammlung Theaterzettel

Siegfried

Kutzschbach, Hermann

1907-04-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Sonntag, den 14. April 1907.

48. Vorstellung im Abonnement C.

SIEGFRIED.

Zweiter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von **Richard Wagner**.
Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Hermann Kutzschbach.

Personen:

Siegfried	Friedrich Carlen.
Mime	Alfred Sieder.
Der Wanderer	Hans Basil.
Alberich	Joachim Kromer.
Fafner	Karl Marx.
Erda	Betty Kofler.
Brünnhilde.	Margarethe Brandes.
Stimme des Waldvogels	Rosa Kleinert.

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: Eine Felsenhöhle im Walde. Zweiter Aufzug: Tiefer Wald. Dritter Aufzug: 1. Wilde Gegend am Fusse eines Felsenberges. 2. Auf dem Gipfel des „Brünnhildensteins“.

Die Dichtung ist zu 80 Pfg., Führer durch die Musik zu 40. Pfg. an der Kasse zu haben.

Kasseneröffnung 5 Uhr.

Anfang 5 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Nach dem 1. und 2. Aufzuge findet eine Pause von je 20 Minuten statt.

Krank: Dina van der Vijver.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Loge III. Rang, 2. Reihe Mk. 2.— per Platz (einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge I. Rang 1. Reihe	Mk. 8.— per Platz	Sperrsitz im Parkett	„ 4.50 „ „
2., 3. und 4. Reihe	„ 7.— „ „	Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	„ 4.— „ „	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	„ 3.— „ „	Parterre	„ 2.50 „ „
2. und 3. Reihe	„ 2.50 „ „	Galerieloge	„ 1.20 „ „
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	„ 3.50 „ „	Galerie	„ —.60 „ „

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzernof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Neues Theater im Rosengarten.

Husarenfieber.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Montag, den 15. April 1907 48. Vorstellung im Abonnement B.

Robert und Bertram.

Anfang 7 Uhr.

Jubiläumsfestspiele

unter Mitwirkung hervorragender Gäste und in ganz neuer Ausstattung.

Erste Festspielwoche:

5. Mai „Die Meistersinger“	10. Mai „Herodes und Mariamne“
6. „ „Die Räuber“	12. „ „Die Meistersinger“
8. „ „Oberon“	

Prospekte und Billets sind an der Hoftheaterkasse und im Bureau des Verkehrsvereins Mannheim erhältlich.